

Ressort: Reisen

Bahnchef Lutz kündigt Sicherheitsoffensive an

Berlin, 14.05.2017, 00:00 Uhr

GDN - Bahnchef Richard Lutz hat eine Sicherheitsoffensive bei der Bahn angekündigt. "Wir bauen die Videoüberwachung an unseren Bahnhöfen massiv aus", sagte Lutz im Interview mit der "Bild am Sonntag".

"Bis Ende 2017 werden wir zusätzlich zu dem bereits geplanten Etat weitere zehn Millionen Euro investieren, um mehr als 1.000 Bahnhöfe mit 7.000 zusätzlichen Kameras auszustatten. 40 Bahnhöfe, darunter neun große in Berlin sowie die Hauptbahnhöfe von Düsseldorf, Essen, Hamburg und Dortmund, werden noch in diesem Jahr mit neuester Videotechnik ausgestattet oder modernisiert." Lutz kündigte zudem das Ende der klassischen Fahrkarte an: "Man wird in Zukunft kein Ticket mehr für die Bahn brauchen. Der Zug kann dann über das Handy eines Passagiers erkennen, dass er eingestiegen ist. Je nachdem, wo er aussteigt, wird die Fahrt automatisch abgerechnet werden." Die nötige WLAN-Infrastruktur existiere bereits, so Lutz. "Beim digitalen Ticketing sind wir noch im Versuchsstadium. Aber ich glaube, dass diese Entwicklung in den nächsten Jahren Stück für Stück kommen wird."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-89334/bahnchef-lutz-kuendigt-sicherheitsoffensive-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com